

8. Dezember

Heute möchte ich von meinem Lieblingssport berichten. Habe ich schon erwähnt, dass **H**es Schwimmen ist? Also: Einmal pro Woche gibt es ein Training, das von unserem Schwimmverein veranstaltet wird. Dabei machen in unserer Gruppe Susanne, ein paar andere Kinder und ich mit.

Wir gehen ein bisschen vor Ende der Nachmittagsbetreuung ins Hallenbad. Um vier Uhr erwartet uns dort in der Halle die Schwimmtrainerin. Natürlich müssen wir, bevor wir ins Wasser gehen, duschen.

Der Anfang ist immer lustig, denn da machen wir ein Spiel. Manchmal spielen wir einfach „Nachschwimmen“, das ist wie Fangenspielen. Oder wir spielen mit Wasserbällen. Frau Lechner, unsere Schwimmlehrerin, kennt viele verschiedene Spiele. Dann kommt das Techniktraining.

Susanne und ich haben im Vorjahr im Verein begonnen. Im ersten Jahr haben wir das **S**richtige Brust- und Rückenschwimmen gelernt. Jetzt sind wir beim Kraulen. Wir müssen abwechselnd Arm- und Beintempi üben und Doris, so heißt Frau Lechner mit Vornamen, korrigiert, wenn wir etwas nicht ganz richtig machen. Sie ist sehr nett und lobt uns oft.

Dann kommt das Ausdauertraining. Das klingt vielleicht langweilig, ist es aber nicht. **D**enn auch dafür fallen Doris immer wieder andere Übungen ein. Mal schwimmen wir unterschiedlich schnell oder langsam, dann wieder in verschiedenen Schwimmstilen.

Am allerbesten gefällt es mir, wenn wir um die Wette schwimmen. Das machen wir meistens einmal im Monat. Und gestern war es wieder soweit! Und stell dir vor, **ICH** war die Beste! Sonst gewinnt meistens Klemens, der älteste in unserer Gruppe. Aber der ist krank und deshalb war ich endlich einmal am schnellsten.

„Du warst ganz schön schnell heute! Da hättest du vielleicht sogar Klemens besiegt. Gratuliere!“ Susanne hätte sicher gern selbst gewonnen, deshalb war ich stolz auf ihr Lob.

Meine Mama holt uns immer mit dem Auto vom Training ab, denn nachher sind wir ganz **M**schön müde.

Zuhause musste ich noch die Tischkarten für Omas Geburtstag fertig schreiben, gezeichnet waren sie schon.

Das war vielleicht ein anstrengender Tag! Aber schön.